

Turnierregeln (Beachvolleyball)

Beim Beachvolleyball des AK Wien Betriebssports stehen sich zwei Mannschaften gegenüber, die aus **je vier Spieler:innen** bestehen (**wobei eine Frau pro Team am Feld stehen muss!**)

Das Zählen der Punkte, Seitenwechsel und Pausen:

Für das Zählen der Punkte wird das sogenannte Rally-Point-System herangezogen. Für jeden gewonnenen Ballwechsel gibt es dabei einen Punkt, unabhängig davon, welches Team aufgeschlagen hat. Jedes Spiel geht über zwei Gewinnsätze. Die ersten zwei Sätze werden bis 15 Punkte gespielt. Gewinnt jedes Team einen Satz, wird ein Entscheidungssatz bis 12 Punkte gespielt. Zum Gewinn eines Satzes benötigt ein Team zwei Punkte Vorsprung, ansonsten wird der Satz unbegrenzt so lange weitergespielt, bis ein Team zwei Punkte Vorsprung erreicht hat.

Ein Seitenwechsel erfolgt ohne Pause immer nach jeweils sieben gespielten Punkten in den ersten beiden Sätzen und nach jeweils fünf Punkten im dritten Satz. Die Pause zwischen zwei Sätzen beträgt eine Minute.

Jedes Team hat eine Auszeit von 30 Sekunden pro Satz. In den höheren Spielklassen erfolgt zusätzlich automatisch eine technische Auszeit nach 21 gespielten Punkten (z.B. beim Stand von 11:10). Diese Auszeit dauert 60 Sekunden und findet nur einmal pro Satz statt. Eine Mannschaft wird vor, während und nach dem Spiel nur durch den Kapitän vertreten. Alle Fragen zur Interpretation und Anwendung der Regeln, zum Spielstand, dem korrekten Aufschlagspieler, das Einlegen eines Protestes, das Beantragen von Auszeiten, Nachfragen zu Netzhöhe oder Spielfläche oder das Ändern von Spielkleidung und Spielausrüstung fallen in seine Zuständigkeit.